

Inhalt

Der Bauplan für das Sprachgebäude	7
 Die üblichen Verdächtigen: Goethe, Schiller, Shakespeare	 9
Es ist was faul im Staate Dänemark.....	10
Das also war des Pudels Kern!.....	11
Ich kenne doch meine Pappenheimer!	11
Die Axt im Haus erspart den Zimmermann.....	12
Die Gretchenfrage	14
Mich dünkt, ich wittere Morgenluft!.....	15
Schwachheit, dein Name ist Weib!.....	16
Namen sind Schall und Rauch.....	16
Ein menschliches Rühren fühlen.....	17
Ende gut, alles gut	18
Er liebt mich – er liebt mich nicht!.....	19
Alles rennet, rettet, flüchtet.....	20
Alter schützt vor Torheit nicht!.....	20
Blut ist ein ganz besonderer Saft.....	21
Da steh ich nun, ich armer Tor, und bin so klug als wie zuvor! ...	22
Der kluge Mann baut vor.	23
Der Mohr hat seine Schuldigkeit getan	23
Der Rest ist Schweigen.....	24
Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage.	25
Der Wahn ist kurz, die Reu' ist lang.	26
... die Geister, die ich rief	27

Durch diese hohle Gasse muss er kommen.	27
Edel sei der Mensch	28
Ein jeder kehre vor seiner Tür	29
Es irrt der Mensch, solange er strebt.	30
Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.	30
Gut gebrüllt, Löwe!	31
Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein	32
Langer Rede kurzer Sinn.	33
Leck mich am Arsch!	33
Ein Pferd, mein Königreich für ein Pferd!	34
Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust.	35
 Aus der zweiten Reihe: Lenin, Fontane, Lagerfeld	37
Ein Indianer kennt keinen Schmerz	37
Ich kann allem widerstehen, nur nicht der Versuchung.	38
Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.	39
Vater werden ist nicht schwer, Vater sein dagegen sehr.	40
Allein auf weiter Flur.	41
Ein jeder Mensch hat seinen Preis	42
Ein weites Feld	43
 Luther und die Bibel	45
Hier stehe ich und kann nicht anders.	45
Eine feste Burg ist unser Gott	47
Perlen vor die Säue werfen	47
Im Dunkeln tapen	48
Sein Licht unter den Scheffel stellen	48
Ein Buch mit sieben Siegeln	49
Was herrscht denn hier für ein Tohuwabohu?	50

Einen Sündenbock suchen	51
Alles hat seine Zeit.	51
Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf.	52
Hochmut kommt vor dem Fall.	53
Der Mensch denkt und Gott lenkt	53
Jemandem die Leviten lesen	54
Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr	55
Ehre, wem Ehre gebührt	55
Ein Auge auf jemanden werfen	56
Auf Herz und Nieren prüfen	57
Bibel-Zitate: Gibt es Mengenrabatt?.....	58

Alte Weisheit	61
Eulen nach Athen tragen.....	61
Ich weiß, dass ich nichts weiß.....	62
Alles fließt.....	62
Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.....	63
Eine Hand wäscht die andere	64
Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer	64

Aus unerwarteter Quelle: Reklame, Hase, Düsentrrieb ...	66
Dem Ingeniör ist nichts zu schwör!.....	67
Mein Name ist Hase, ich weiß von nichts.	68
Wer kennt ihn nicht, den Mann mit dem Licht?.....	69
Wer wird denn gleich in die Luft gehen?	69
Das erste Tor ist schon gefallen!.....	70
Ist das Kunst oder kann das weg?	71
Wissen spricht, aber Weisheit hört zu	72

Die Ibiche des Kranikus: durch die Mangel gedreht	73
--	----

Loch in Erde, Bronze drin ...	73
Sieh da, sieh da, Timotheus, die Ibiche des Kranikus!	74
Wer wagt es, Knappersmann oder Ritt, zu schlauchen in diesen Tund?	75
Was geht nur vor im Kopf von dem Alten ...	76
Churchill, Einstein, Gorbatschow: Fake-Zitate	78
Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge ...	78
Warum rülpsset und furzet ihr nicht?	79
Das Ei des Kolumbus	80
Und sie bewegt sich doch!	81
No sports!	82
Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben!	83
Ich habe nichts zu bieten außer Blut, Schweiß und Tränen!	84
Mehr Licht!	84
Meine Damen und Herren, liebe Neger!	85
Traue keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast!	86
Erst stirbt die Biene, dann der Mensch	87
Bevor du dir selbst eine Depression oder ein Minderwertigkeitskomplex diagnostizierst ...	89
Zwei Dinge sind unendlich, das Universum ...	89
Literaturliste und Quellen	92